

## Vorträge Dr. phil. Miriam Meuth (Stand: Nov. 2020)

- „(Ent-)Solidarisierung im Kontext von bedrohtem Wohnen. Verdrängung im Zuge baulicher Verdichtung und Aufwertung“, INUAS Konferenz Wohnen unter Druck, FH Wien, 04.11.-06.11.2019 (zusammen mit Eva Lingg und Christian Reutlinger).
- „Wohnen: Erziehungswissenschaftliche Erkundungen“, Netzwerktreffen Habitologie, 7.-9.3.2019, Universität Stuttgart.
- „Solidarisierung und Entsolidarisierung im Kontext von bedrohtem Wohnen – Auswirkungen von „Entmietungsstrategien“ auf den Zusammenhalt von Mieterinnen und Mietern“, Fachveranstaltung „Die Soziale Frage und Soziale Arbeit einst und jetzt – Beiträge zu einer noch ungeklärten Gegenstands- und Verhältnisbestimmung“, FHS St. Gallen, 16.-17.11.2018 (gemeinsam mit Heidi Furrer, Nicola Hilti, Eva Lingg, Patricia Roth).
- „Wohnforschung am Institut für Soziale Arbeit der FHS St.Gallen“: Projekte, Thesen und Ausblick“, International Exploratory Workshop Habitologie“, FHS St. Gallen, 16.-18.11.2017 (zusammen mit Eva Lingg und Christina Vellacott).
- „Pädagogisch institutionelles Wohnen. Eine „Grenzform“ des Wohnens?“, Deutscher Kongress für Geographie 2017, Fachsitzung: Geographien des Wohnens, Universität Tübingen, 30.09.-05.10.2017.
- „Die Stimme der Bewohnerinnen und Bewohner: zentrale Akteure gebietsbezogener Steuerungs- und Planungsstrategien“, Tagung „Soziale Arbeit und Stadtentwicklung“, FHNW, 22.-23.07.2017 (zusammen mit Bettina Brüscheiler).
- „Integratives Wohnen: Analytische Vergewisserung zum Phänomen Wohnen“, Sozialpädagogiktag: Integration – Inklusion. Querschnittsaufgaben im Widerstreit? Universität Tübingen, 25.-26.11.2016.
- „Wohn-Räumlichkeit von Bildungsprozessen? Diskussion der Perspektive auf Wohnen von Fachkräften in begleiteten Wohnangeboten für junge Erwachsene“, DGfE Kongress Universität Kassel, 13.-16.03.2016.
- „Zur Notwendigkeit einer theoretisch-empirischen Analyse ‚pädagogisch institutionellen Wohnens‘“, Arbeitstagung an der Sozialpädagogischen Forschungsstelle „Bildung und Bewältigung im Lebenslauf“, Goethe-Universität FFM, 07.-09.01.2016.
- „Überlegungen zu einem mehrdimensionalen Wohnverständnis als analytische Fundierung einer Bezugnahme auf Wohnen in der Erziehungswissenschaft“, Arbeitstagung an der Sozialpädagogischen Forschungsstelle „Bildung und Bewältigung im Lebenslauf“, Goethe-Universität FFM, 07.-09.01.2016.
- „Pädagogische Wohn-Räume junger Erwachsener: Explorationen zum Verhältnis von Übergängen, Wohnen und Pädagogik“, Kolloquium Sozialpädagogik der Universität Zürich (Prof. Dr. Catrin Heite/Prof. Dr. Peter Rieker), 21.10.2015.
- „Nähe und Distanz zum Feld – Forschungspraktische und forschungsreflektierende Überlegungen: Zur Produktivität einer Reflexivität des Emotionalen im international vergleichenden Forschungsprozess“, Jahrestagung der Kommission Sozialpädagogik, Universität Siegen, 11.-13.06.2015.
- „Housing Related Social Welfare and Social Inequality in Young People’s Housing Transitions“, Critical Transitions – DAAD Workshop, Goethe-Universität FFM, 23. – 25.2.2015.
- „Wohnen im jungen Erwachsenenalter: Überlegungen zu einer erweiterten Sicht auf Übergänge“, Campusgespräche am Institut für Erziehungswissenschaften, Europa-Universität Flensburg, 14.1.2015.
- „Supported Housing for Young Adults: An International Comparative Perspective (Germany/England) on Housing Related Social Welfare and Social Inequality“, ISA World Congress of Sociology, Yokohama/Japan (gefördert durch den DAAD), 13.-19.7.2014.
- „Raumsoziologische Überlegungen zu ‚Wohnen‘ innerhalb des sozialpädagogisch begleiteten Jugendwohnens“, DGSA Jahrestagung, Hochschule FFM, 26.-27.04.2013.

- „Übergangsregime: Die Reichweite des Modells als Heuristik zur Erforschung der Sichtweisen von Fachkräften auf ‚Wohnen‘“, Arbeitstagung Methoden des Vergleichs, Goethe-Universität FFM, 08.12.12.
- „Housing in transition to adulthood: An international comparative study of “supported housing” in Germany and England”, 2nd European Conference For Social Work Research, University of Applied Sciences and Arts Northwestern Switzerland, School of Social Work, Basel, 22.-24.03.2012.
- “Foyer and Jugendwohnen – two supported housing schemes in a comparative perspective (England and Germany)”, London Institute of Education (IOE), 4.3.2012.
- „Wohnen im jungen Erwachsenenalter: eine international vergleichende Studie zu begleiteten Wohnangeboten“ (Posterpräsentation), Tagung "Übergänge junger Menschen: Bildung und Bewältigung", Universität Tübingen, 6./7. 10.2011.
- „Professionelle Deutungsmuster von Fachkräften der Kinder- und Jugendhilfe: Ein Lehrforschungsprojekt mit Studierenden“, Symposium der sozialpädagogischen Forschungsstelle Bildung und Bewältigung im Lebenslauf, Universität FFM, 15.7.2011.
- „Junge Menschen mit Migrationshintergrund im Jugendwohnen“, Fachberatungskreis des Praxisentwicklungsprojekts Jugendwohnen, Berlin, 23.2.2010.